

Sun Ultra™ 24 Workstation Produktthinweise



Sun Microsystems, Inc.
www.sun.com

Teilenummer 820-3659-10
November 2007, Version 01

Feedback und Kommentare zu diesem Dokument: <http://www.sun.com/hwdocs/feedback>

Copyright © 2007 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, USA. Alle Rechte vorbehalten.

Diese Distribution enthält ggf. Material, das von Dritten entwickelt wurde.

Sun, Sun Microsystems, das Sun-Logo, Java, Netra, Solaris, Sun Ray, Sun Ultra, das Java-Kaffeetassen-Logo, das Solaris-Logo, Sun Ultra 24, Ultra 24, Sun und Sun Microsystems Inc. sind Marken oder eingetragene Marken der Sun Microsystems, Inc., in den USA und anderen Ländern.

Intel® Intel ist eine Marke oder eingetragene Marke der Intel Corporation oder deren Tochtergesellschaften in den USA und anderen Ländern. Intel Inside® Intel Inside ist eine Marke oder eingetragene Marke der Intel Corporation oder deren Tochtergesellschaften in den USA und anderen Ländern.

Dieses Produkt unterliegt den US-amerikanischen Exportgesetzen und ggf. den Export- und Importgesetzen anderer Länder. Der direkte und indirekte Einsatz in oder im Zusammenhang mit Nuklearwaffen, Raketen, chemischen/biologischen Waffen oder nuklearen Seewaffen sowie die Nutzung durch Endbenutzer dieser Waffen ist strengstens untersagt. Der Export oder Re-Export in Länder, für die das US-amerikanische Ausfuhrverbot gilt, sowie an juristische und natürliche Personen, die auf US-amerikanischen Ausschlusslisten geführt werden (beispielsweise unter anderem die Liste der unerwünschten Personen und die Liste mit bestimmten Nationalitäten), ist strengstens untersagt.

Die Nutzung jeglicher Reserve- oder Ersatz-CPU's ist ausschließlich der Reparatur oder dem direkten Austausch von CPU's in Produkten vorbehalten, die unter Einhaltung der US-amerikanischen Ausfuhrgesetze exportiert wurden. Die Nutzung von CPU's als Produkt-Upgrades ohne Genehmigung der US-Regierung ist strengstens untersagt.

Copyright © 2007 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, Etats-Unis. Tous droits réservés.

Cette distribution peut inclure des éléments développés par des tierces parties.

Sun, Sun Microsystems, le logo Sun, Java, Netra, Solaris, Sun Ray, Sun Ultra, le logo Java Coffee Cup, le logo Solaris, Sun Ultra 24, Ultra 24, Sun et Sun Microsystems Inc. sont des marques de fabrique ou des marques déposées de Sun Microsystems, Inc. aux Etats-Unis et dans d'autres pays.

Intel est une marque de fabrique ou une marque déposée de Intel Corporation ou de sa filiale aux Etats-Unis et dans d'autres pays.. Intel Inside est une marque de fabrique ou une marque déposée de Intel Corporation ou de sa filiale aux Etats-Unis et dans d'autres pays.

Ce produit est soumis à la législation américaine sur le contrôle des exportations et peut être soumis à la réglementation en vigueur dans d'autres pays dans le domaine des exportations et importations. Les utilisations finales, ou utilisateurs finaux, pour des armes nucléaires, des missiles, des armes biologiques et chimiques ou du nucléaire maritime, directement ou indirectement, sont strictement interdites. Les exportations ou reexportations vers les pays sous embargo américain, ou vers des entités figurant sur les listes d'exclusion d'exportation américaines, y compris, mais de manière non exhaustive, la liste de personnes qui font objet d'un ordre de ne pas participer, d'une façon directe ou indirecte, aux exportations des produits ou des services qui sont régis par la législation américaine sur le contrôle des exportations et la liste de ressortissants spécifiquement désignés, sont rigoureusement interdites. L'utilisation de pièces détachées ou d'unités centrales de remplacement est limitée aux réparations ou à l'échange standard d'unités centrales pour les produits exportés, conformément à la législation américaine en matière d'exportation. Sauf autorisation par les autorités des Etats-Unis, l'utilisation d'unités centrales pour procéder à des mises à jour de produits est rigoureusement interdite.



Sun Ultra 24 Workstation

Produkthinweise

Dieses Dokument enthält bekannte Probleme und neueste Informationen in Bezug auf die Sun Ultra 24 Workstation.

Hinweis – Die Produkthinweise enthalten die folgenden Abschnitte:

- „Allgemeine Informationen“ auf Seite 2
- „Neueste Firmware-Updates“ auf Seite 2
- „Hardware- und BIOS-Probleme“ auf Seite 3
- „Software-Probleme“ auf Seite 5

Allgemeine Informationen

Dokumentation

Die folgende Dokumentation steht zur Verfügung:

- 820-3659 *Sun Ultra 24 Workstation Product Notes* (Sun Ultra 24 Workstation Produkthinweise)
- 820-3643 *Sun Ultra 24 Workstation Installation Guide* (Sun Ultra 24 Workstation Installationshandbuch)
- 820-3651 *Sun Ultra 24 Workstation Operating System Installation Guide* (Sun Ultra 24 Workstation Handbuch für die Betriebssysteminstallation)
- 820-2472 *Sun Ultra 24 Workstation Safety and Compliance Guide* (Sicherheitshinweise und Informationen zu Vorschriften)
- 820-2474 *Where to Find Sun Ultra 24 Workstation Documentation* (Adressen der Sun Ultra 24 Workstation-Dokumentation)

Vorinstallierte Software

Die folgende Software ist bereits vorinstalliert:

- Solaris 10 08/07
- StarOffice 7
- Sun Studio 11
- Sun Java Studio Creator 2
- Java Studio Enterprise 8

Neueste Firmware-Updates

Die „Tools and Drivers DVD“ v1.0 enthält Folgendes:

- Plattformspezifische Treiber für die Betriebssysteme Solaris™, Linux und Windows
- Software für die Hardware-Diagnose

Hardware- und BIOS-Probleme

Die folgenden Hardwareprobleme betreffen die Sun Ultra™ 24 Workstation unabhängig davon, welches Betriebssystem auf der Workstation installiert ist.

- „Konsolenumleitung kann im BIOS nicht aktiviert werden“ auf Seite 3
- „Schreiben in den Cache ist deaktiviert, wenn SATA als AHCI-Modus konfiguriert ist“ auf Seite 3
- „Lautstärke der Kopfhörer ist zu hoch“ auf Seite 3
- „RAID-Arrays größer als 2 TB werden im BIOS nicht erkannt“ auf Seite 4
- „Einschränkungen bei SATA RAID und optionaler Karte“ auf Seite 4
- „Eingeschränkte Anzahl an unterstützten Terminaltypen für die Konsolenumleitung“ auf Seite 4

Konsolenumleitung kann im BIOS nicht aktiviert werden

Die Option „Console Redirection“ wird automatisch zurückgesetzt, sobald Sie das BIOS-Setup schließen.

Dieses Problem wird derzeit näher untersucht.

Schreiben in den Cache ist deaktiviert, wenn SATA als AHCI-Modus konfiguriert ist

Die SATA-Festplatte wird automatisch deaktiviert, wenn im BIOS der AHCI-Modus festgelegt ist.

Dieses Problem wird derzeit näher untersucht.

Lautstärke der Kopfhörer ist zu hoch

Ein zu hoher Schalldruck bei Kopf- und Ohrhörern kann zu Hörschäden führen. Wenn Sie den Equalizer auf den maximalen Wert einstellen, steigt die Ausgangsspannung für den Schalldruck am Kopf- oder Ohrhörer und damit auch der Schalldruck selbst.



Achtung – Die Nutzung von Kopf- und Ohrhörern mit der maximalen oder nahezu maximalen Einstellung kann einen äußerst hohen Schalldruck verursachen, was wiederum Hörschäden nach sich ziehen kann.

RAID-Arrays größer als 2 TB werden im BIOS nicht erkannt

Integrierte Intel RAID-Arrays mit einer Größe von mehr als 2 Terabyte (TB) werden im BIOS nicht erkannt.

Probleumlösung:

- **Legen Sie ein RAID-Array an, das kleiner ist als 2 TB.**

Dieses Problem wird weiterhin näher untersucht.

Einschränkungen bei SATA RAID und optionaler Karte

SATA RAID muss deaktiviert werden, wenn das Erweiterungs-ROM der optionalen Karte größer ist als der verfügbare Schattenspeicher.

Die Ultra-320-SCSI-PCI-X-Karte (1 Anschluss) kann beispielsweise nur dann verwendet werden, wenn das integrierte SATA RAID im BIOS deaktiviert ist.

Wenn Sie eine U320-SCSI-Karte installieren und RAID für die integrierten SATA-Laufwerke aktivieren, wird die BIOS-Fehlermeldung `Expansion ROM not initialized` zurückgegeben, und die U320-SCSI-Karte ist ggf. nicht funktionsfähig.

Eingeschränkte Anzahl an unterstützten Terminaltypen für die Konsolenumleitung

Derzeit werden nur die Terminaltypen ANSI, VT100 und VT-UTF8 unterstützt. Dieses Problem wird derzeit näher untersucht.

Software-Probleme

Bei der Sun Ultra 24 Workstation sind die folgenden Software-Probleme zu verzeichnen:

- „Unterstützte Betriebssysteme“ auf Seite 5
- „Probleme mit PC-Check“ auf Seite 5
- „Solaris-Probleme“ auf Seite 7
- „Linux-Probleme“ auf Seite 7
- „Windows-Probleme“ auf Seite 10

Unterstützte Betriebssysteme

Die Sun Ultra 24 Workstation unterstützt die folgenden Betriebssysteme:

- Red Hat Enterprise Linux 4 WS Update 5, 32-Bit und 64-Bit
- Red Hat Enterprise Linux 5 Client Update 0, 32-Bit und 64-Bit
- SUSE Linux Enterprise Desktop 10 (SP 1), nur 64-Bit
- Windows XP SP2, 32-Bit und 64-Bit (WHQL-zertifiziert)
- Windows 2003 Enterprise Server R2 SP2, 32-Bit und 64-Bit (WHQL-zertifiziert)
- Windows Vista Ultimate, 32-Bit und 64-Bit (WHQL-zertifiziert)

Probleme mit PC-Check

Die nachstehenden Probleme können bei Sun Ultra 24 Workstations auftreten, auf denen Eurosoft PC-Check ausgeführt wird.

Falsche Grafikspeichergröße für einige NVIDIA-Grafikkarten erkannt

PC-Check erkennt und meldet bei einigen NVIDIA-Grafikkarten nicht die richtige Grafikspeichergröße.

Dieses Problem wird derzeit näher untersucht.

System bleibt beim Laden der Laufwerksbibliothek hängen

PC-Check bietet derzeit keine Unterstützung für ICH9 AHCI. Zur Umgehung dieses Problems konfigurieren Sie SATA im BIOS als IDE.

DVD wird nicht erkannt, wenn SATA im BIOS als erweiterte IDE konfiguriert ist

PC-Check meldet:

„There are no CD/DVD drives installed“ (Es sind keine CD-/DVD-Laufwerke installiert) beim Ausführen des CD-ROM-/DVD-Tests. Dieses Problem wird weiterhin näher untersucht.

Probleumumgehung:

Ändern Sie die Einstellung im BIOS in „Compatible IDE“, und starten Sie den CD-ROM-/DVD-Test.

Nach dem USB-Controller-Test oder dem Funktionstest ist die Tastatur nicht mehr funktionsfähig

Falls der USB-Controller-Test oder der Funktionstest mehrfach ausgeführt wird, reagiert die Tastatur unter Umständen nicht mehr.

Dieses Problem wird weiterhin näher untersucht.

Maus kann beim Test zur Neudefinierung des Cursors nicht bewegt werden

Der Benutzer kann die Maus im Test „Mouse“ > „Cursor Redefine“ nicht mehr bewegen.

Dieses Problem wird weiterhin näher untersucht.

Audio-CD-Test kann auf einigen DVD-Kombilaufwerken nicht ausgeführt werden

Der Audio-CD-Test kann bei bestimmten Versionen des DVD-Kombilaufwerks TSST H653 nicht gestartet werden.

Dieses Problem wird derzeit näher untersucht.

Solaris-Probleme

Die folgenden Probleme betreffen Sun Ultra 24 Workstations, auf denen das Betriebssystem Solaris 10 8/07 oder höher ausgeführt wird.

Nach der Installation des NVIDIA-Grafiktreibers 100.14.13 startet der X-Server nicht mehr

Bei der ersten Version des NVIDIA-Grafiktreibers fehlten die PCI-IDs für bestimmte Grafikkarten (NVS290, FX570, FX1700). Laden Sie den NVIDIA-Grafiktreiber in der Version 100.14.19 (oder höher) herunter. Dieser Punkt wird in künftigen Versionen der „Tools and Drivers DVD“ berücksichtigt.

Eingeschränkte RAID-Unterstützung in Solaris

Die derzeit erhältlichen Versionen der Solaris-Betriebssysteme bieten keine RAID-Unterstützung über den integrierten ICH9R-Controller; RAID wird stattdessen über den LSI3041E HBA unterstützt.

Keine Unterstützung des AHCI-Modus in Solaris

Das Betriebssystem kann die Festplatte oder das DVD-Laufwerk nicht erkennen, wenn SATA im BIOS als AHCI konfiguriert ist. Ändern Sie die Option „Advanced“ > „Integrated Devices“ > „Configure SATA as“ in „IDE“. Eine schrittweise Anleitung finden Sie im *Handbuch für die Betriebssysteminstallation*.

Linux-Probleme

Die folgenden Probleme betreffen Sun Ultra 24 Workstations, auf denen ein Linux-Betriebssystem ausgeführt wird.

Eingeschränkte RAID-Unterstützung in Linux-Betriebssystemen

Die derzeit erhältlichen Versionen der Linux-Betriebssysteme bieten keine RAID-Unterstützung über den integrierten ICH9R-Controller; RAID wird stattdessen über den LSI3041E HBA unterstützt.

Firefox kann in SLED10 (SP 1), 64-Bit, nicht gestartet werden

Beim Starten von Firefox wird die folgende Meldung angezeigt:

```
„/usr/lib/firefox/firefox-bin: error while loading share libraries:  
libasound.so.2: wrong ELF class: ELFCLASS64“ (Fehler beim Laden gemeinsam  
genutzter Bibliotheken; falsche ELF-Klasse)
```

Beim RealTek-Audiotreiber und dem vorinstallierten Firefox-Webbrowser ist ein Fehler aufgetreten, der die gemeinsam genutzten Bibliotheken betrifft. Dieses Problem wird derzeit näher untersucht.

Probleumumgehung:

- **Laden Sie die neueste Version von Firefox von der Website www.mozilla.com/en-US/firefox/all.html herunter, und installieren Sie sie.**

Fehlermeldung bei einigen Versionen des Betriebssystems Red Hat

Die folgenden Meldungen können in `dmesg` und `/var/log/messages` auftreten:

```
„kernel: ata2: spurious interrupt (irq_stat 0x4 active_tag -  
84148995 sactive 0x3)“ (Störende Unterbrechung)
```

Dieses Problem wird weiterhin näher untersucht.

Keine Tonausgabe bei der Wiedergabe einer Audio-CD in RHEL 4.5 (32-Bit und 64-Bit)

RHEL 4.5 bietet keine Unterstützung der Wiedergabe digitaler Audioinhalte für den RealTek ALC888 High-Definition-Audio-Codec. Dieses Problem wird derzeit näher untersucht.

Probleumumgehung:

- **Nehmen Sie die Aktualisierung auf RHEL 5.0 (32-Bit oder 64-Bit) vor.**

System gibt bei einigen NVIDIA-Grafikkarten nicht die richtige Bezeichnung wieder

Laden Sie den NVIDIA-Grafiktreiber in der Version 100.14.19 (oder höher) herunter. Dieser Punkt wird in künftigen Versionen der „Tools and Drivers DVD“ berücksichtigt.

System bleibt beim Betriebssystem Red Hat und SUSE hängen, wenn ein LSI 3041E HBA installiert ist

Dieses Hängenbleiben kann eintreten, wenn die Festplatte stark beansprucht wird. Der Benutzer muss in diesem Fall das System neu starten.

Dieses Problem wird derzeit näher untersucht.

Keine PXE-Installation bei Linux-Betriebssystemen möglich

Das System kann PXE problemlos von der integrierten 82566DM-2-Netzwerkschnittstellenkarte starten; beim Setup der Red Hat-/SUSE-Installation wird die Netzwerkschnittstellenkarte jedoch nicht erkannt. Die derzeit verfügbaren Versionen von Red Hat und SUSE bieten keine Unterstützung für den Intel 82566DM-2 Ethernet-Controller.

Dieser Controller wird erst mit RHEL 4.6, RHEL 5.1 oder SLED 10 (SP 2) unterstützt.

Probleumlösung:

- Installieren Sie eine PCI-/PCI-E-Netzwerkschnittstellenkarte, und führen Sie dann die PXE-Installation über die neue Netzwerkschnittstellenkarte durch.
ODER
- Führen Sie die Installation über CD/DVD durch, und installieren Sie dann alle Treiber (Grafik, Netzwerkschnittstellenkarte, Audio) mit dem folgenden Befehl:

```
Tools_&_Drivers/drivers/linux/Betriebssystem/install.sh
```

„Betriebssystem“ steht dabei für „red_hat“ oder „suse“.

X-Server wird bei Red Hat 5 Update 0 (32-Bit und 64-Bit) nicht initialisiert

Die vorgeladenen VESA-Treiber bieten keine Unterstützung für die neueren NVIDIA-Grafikkarten.

Probleumlösung:

- 1. Installieren Sie Red Hat 5 im Textmodus.**
- 2. Führen Sie im Anschluss an die Installation den folgenden Befehl aus, um den NVIDIA-Grafiktreiber zu installieren:**

```
Tools_&_Drivers/drivers/linux/red_hat/install.sh
```

Ältere Versionen der Linux-Betriebssysteme bieten keine Unterstützung für AHCI

Beim Setup im Rahmen der Betriebssysteminstallation werden die Festplatte oder die CD-/DVD-Medien nicht erkannt. Zur Umgehung dieses Problems konfigurieren Sie SATA im System-BIOS als IDE.

Weitere Anweisungen finden Sie im *Handbuch für die Betriebssysteminstallation*.

Windows-Probleme

Die folgenden Probleme betreffen Sun Ultra 24 Workstations, auf denen Windows ausgeführt wird.

Unbekanntes „PCI Simple Communications Controller“-Gerät im Geräte-Manager von Windows

Auch nach der Installation aller Treiber von der „Tools & Drivers DVD“ zeigt der Geräte-Manager in Windows 2003 immer noch ein unbekanntes Gerät an. Zur Unterstützung der Management Engine Interface für 2003 ist kein Intel-Treiber verfügbar.

Dieses Problem wird weiterhin näher untersucht.

Windows-Hotfix für HD-Audiogeräte

Im Anschluss an die Installation von Windows XP Professional (64-Bit) oder Windows 2003 zeigt der Geräte-Manager einen Fehler für das unter „UAA Bus Drivers“ aufgelistete High Definition-Audiogerät an. Zudem verursacht dies Probleme beim Laden des Grafiktreibers. Zur Behebung des Problems suchen Sie auf der Website von Microsoft (<http://support.microsoft.com>) nach dem Artikel KB901105.

Laden Sie die entsprechende Datei für Ihr Betriebssystem herunter, und führen Sie sie aus.

Dieser Hotfix muss installiert werden, *bevor* Sie die Audiotreiber für Windows XP (64-Bit) laden.